

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

275 (7.10.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 275.

Montag den 7. Oktober

1850.

Bekanntmachungen.

(3) [Die Gant gegen die Handlungsfirma Stempf und Widmann hier betreffend.] In Erwägung, daß der Antrag auf Wiederbefähigung auf den Grund der vergleichsmäßig erfolgten Befriedigung ihrer Gläubiger von der Handlung Stempf u. Widmann gestellt worden ist;

in Erwägung, daß auf die öffentliche Aufforderung vom 20. Juli d. J. weder hiergegen noch gegen den Antrag überhaupt eine Einsprache erfolgt ist;

nach Ansicht des Gutachtens der hiesigen Handelskammer und des Großh. Polizeiamts hier über die Würdigkeit der Bittsteller wird

erkannt:

daß die Handlungsfirma Stempf und Widmann hier für wiederbefähigt zu erklären sei.

Karlsruhe den 26. September 1850.

Großh. Stadtamt.
Stöffer.
L. Breithaupt.

Wegen Einsetzen frischer Liederung in die Maschine zu Durlach werden die städtischen Brunnen, Dienstag den 8. Oktober, nicht laufen.

Versteigerungen und Verkäufe

(1) [Hausversteigerung.] Am Montag den 21. Oktober d. J., früh 10 Uhr, wird in Folge richterlicher Verfügung das zur Gantmasse des Kaufmanns Franz Joseph Lanzano gehörige Wohn- und Essigfabrikationsgebäude mit allen zur Essigfabrikation erforderlichen Geräthschaften und Utensilien, Essigtransport- und Lagerfässern u. sammt Seiten- und Hintergebäude und Hofraum, Kronenstr. Nr. 5 dahier, neben Bierbrauer Hemberle und Metzger Reutlinger gelegen, durch Notar Dumas im Hause selbst öffentlich versteigert, und der Zuschlag erteilt werden, auch wenn der Schätzungspreis von 12,000 fl. nicht erreicht wird.

Karlsruhe den 5. Oktober 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

(4) [Fahrrisversteigerung.] Die Erben des verstorbenen Großh. Badischen Geheimraths Christian Friederich Gerstlicher dahier lassen der Theilung wegen in der Wohnung des Erblassers, Karls-Friedrichstr. Nr. 18, Dienstag den 8., Mittwoch den 9. und Donnerstag den 10. d. M., jeden Tag von Morgens 9 bis Mittags 12 und Nachmittags von 2 bis Abends 5 Uhr, nachbenannte Fahrnisse gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern, nämlich:

Dienstag den 8. d. M.:

Gold und Silber, Mannskleider, Bett- und Weißzeug;

Mittwoch den 9. d. M.:
Schreinwerk, größtentheils Mahagoniholz, u. Küchengeräth;

Donnerstag den 10. d. M.:

Penduluhren, Keruleuchter, große Spiegel, Vasen, Kupferstiche, ein Erd- und Himmelsglobus, Regulator mit Marmorgestell, anatomische Apparate, besonders eine vollständige menschliche Figur, alles vorzüglich gearbeitet, und noch allerlei Hausrath.

Karlsruhe den 3. Oktober 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

(2) [Liegenschaftsversteigerung.] Am Mittwoch den 23. Oktober d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden in Folge richterlicher Verfügung die zur Gantmasse des Schreinermeisters Franz Anton Leis dahier gehörigen untenbeschriebenen Liegenschaften in dem Geschäftsbureau des Notars Fr. Dumas, Neuthorstr. Nr. 13, öffentlich und unter Genehmigung des Gläubigerausschusses sogleich zu Eigenthum zugeschlagen werden, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

1) Ein dreistöckiges Wohnhaus Nr. 11, der Fasanenstr. dahier, neben sich selbst und Kutscher Kiefer, mit Holzremise; Anschlag 4,250 fl.

2) Ein dreistöckiges Wohnhaus daselbst Nr. 13, neben sich selbst beiderseits; Anschlag 4,150 fl.

3) Ein Bauplatz mit darauf befindlicher einstöckiger Schreinerwerkstätte, neben vorigen und der Straße; Anschlag 350 fl.

Karlsruhe den 18. September 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

(3) [Fahrrisversteigerung.] Aus dem Nachlaß des verstorbenen Großh. Hauptmanns a. D., Johann Nepomuk von Klock dahier, werden, Karlsstr. Nr. 11, am Montag den 7. Oktober d. J., von Morgens halb 9 Uhr anfangend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Mannskleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräth und allerlei Hausrath.

Karlsruhe den 3. Oktober 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhausbureau werden versteigert und zwar:

Montag den 7. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,

Manns- und Frauenkleider;

Dienstag den 8. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,

Leib-, Tisch- und Bettweißzeug;

Mittwoch den 9. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,

goldene und silberne Taschenuhren, mit und ohne

Repetierwerk, silberne Eß- und Kaffelöffel, goldene Ketten, Brochen, Ohr- und Fingerringe, goldene Stecknadeln, Reißzeuge u.;

Donnerstag den 10. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, Ober- und Unterbetten, Pfulben, Kissen, Garn, Zinn- geschirr, Bügeleisen, Regenschirme u.;

Freitag den 11. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, Leinwand, Tuch, Cattun, Baumwollzeug und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe den 4. Oktober 1850.

Leihhaus-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Lammstraße Nr. 4 sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 151 sind zwei ineinander gehende Zimmer, beide vornenheraus, ohne Möbel zu vermieten. Auf Verlangen können dieselben auch möblirt werden. Näheres bei Stempf und Widmann.

Lyceumstraße Nr. 3 ist im 3. Stock ein Logis von 5 Zimmern nebst allen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten; auch sind daselbst zwei möblirte Zimmer zu vermieten.

Neuthorstraße Nr. 13 sind 2 bis 3 schön möblirte Zimmer im untern Stockwerk, auf die Straße heraus, zu vermieten, und können sogleich oder bis 1. November bezogen werden. — Ebendasselbst ist auch eine hübsche Wohnung an eine stille Familie bis 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und allen sonstigen Bequemlichkeiten. Näheres im untern Stock.

Spitalstraße Nr. 48 ist der bisherige Lehrsaal der Garnisonsschule mit Kabinet, Turnplatz und Garten, mit oder ohne Wohnung im zweiten oder dritten Stock, auf den 23. Januar zu vermieten.

Waldbornstraße Nr. 12 ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend in großer Stube, Kammer, Alkof, Küche, Keller, Speicher mit Kammer, nebst Antheil am Waschhaus, und ebendasselbst im Seitengebäude, ebener Erde, ein Logis, bestehend in Stube, Alkof, Küche, Speicher, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, bis 23. Oktober zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 80 sind sogleich zu beziehen: zwei möblirte und ein unmöblirtes Mansardenzimmer; daselbst sind auch zwei gleiche Kinderbettladen von Nußbaumholz zu verkaufen.

Et der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19 sind 2 möblirte Zimmer mit Kost billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine schön möblirte Wohnung, bestehend in 10 bis 12 Zimmern, Stallung zu 4 Pferden und Remise, ist sogleich zu vermieten; auf Verlangen kann sie auch theilweise abgegeben werden. Näheres innerer Birkel Nr. 16.

Ein gut möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken ist in der Langenstraße Nr. 18 an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres hierüber 2 Treppen hoch zu vernehmen.

Laden zu vermieten.

In der Kreuzstraße Nr. 3, gegenüber dem Darm-

städterhof, ist ein Laden mit oder ohne Wohnung billigen Preises zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Karl-Friedrichstraße Nr. 23.

Vermischte Nachrichten.

(2) [Hauslehrerstelle.] Eine sehr achtbare Familie auf dem Lande sucht einen katholischen Hauslehrer, welcher außer den Elementargegenständen auch Klavier- und französischen Unterricht zu ertheilen hat. Die Bedingungen sind angenehm. Die hierzu Lusthabenden wollen sich deshalb an Oberlehrer Leis in Hockenheim, Amts Schwellingen, wenden.

(1) [Dienstgesuch.] Ein ordentliches Mädchen, das etwas kochen, waschen, putzen, gut stricken, sowie auch Blumen machen und Haar flechten kann, und Liebe zu Kindern hat, wünscht eine Stelle. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 125 im Laden.

Privat-Bekanntmachungen.

Murgschifferschafftlicher Holzhof. Holzpreise.

	fl.	kr.
Waldbuchen Scheitholz per Klafter	18	—
Floßbuchen	15	—
Floßtannen	8	30

Der Preis von letzterer Holzsorte wird bei Abnahme von größeren Qualitäten etwas billiger gestellt.

Anweisungen können täglich bei Hrn. Kaufmann **A. Salzer**, Hrn. Kaufmann **K. Ph. Ernst**, sowie bei dem Unterzeichneten erhoben werden.

Murgschifferschafftliche Holzfactorie:
J. Stüber.

Feinst marinirte Häringe

bei
August Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete macht hiemit die ergebenste Anzeige, daß er seine Wohnung in der kleinen Herrenstraße verlassen hat und in der Akademiestraße Nr. 34, im untern Stock, wohnt.

Es werden noch mehrere Abnehmer zu reiner süßer Milch angenommen; auch wird wie bisher im Haus den Tag über süße Milch verkauft.

Milchhändler **Jak. Schmidt.**

Neueste Mantelstoffe

in **Lamas** und **Damen-Tuch**

in den modernsten Farben und zu den billigsten Preisen bei

Benedict Höber jun.

PS. Wollene und seidene Franzen, Sammt- und Seiden-Galons werden, um damit zu räumen, unterm Preis abgegeben.

Logisveränderung.

N. Goul, Maler, wohnt nun Lange-
straße Nr. 219 und empfiehlt sich im Por-
trätmalen.

Frische **Braunschweiger**, ächte **verone-
ser Salami-Würste** mit und ohne Knoblauch,
schöne **westphälische Schinken** sind angekom-
men bei

C. Arleth.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 7. Oktober. 131. Abonnements-
vorstellung. **Der Verräther.** Lustspiel in einem
Akt von Holbein. Hierauf: **Der Ball zu Eller-
brunn.** Lustspiel in 3 Akten von Blum.

Kirchenbuchs-Auszüge.

- In der hiesigen katholischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 21. Juli. Leopold Georg Ludwig, Vater Karl
Braun, Bürger zu Ehenroth, großh. Postfänger hier.
Den 14. August. Hermann Karl, Vater Simon Perino,
Bürger zu Buchen, Lackirer hier.
Den 17. Karoline Laura Bertha Ernestine, Vat. Joseph
Adam, großh. Expeditor hier.
Den 24. Ludwig, Vat. Karl Weg, großh. Postkassier hier.
Den 26. Katharine Monika, Vat. Georg Deschler, Bür-
ger zu Bronnsstadt, Metallgießer hier.
Den 29. Julius, Vater Karl Griesbach, Bürger und
Rechtspraktikant hier.
Den 7. September. Georg Johann Valentin, Vater
Mathias Wagner, Bürger zu Unterharmersbach, Eisenbahn-
arbeiter hier.
Den 9. Karl Friedrich Gottlieb, Vater Karl Müller,
Bürger und Schuhmachermeister hier.
Den 12. Karl Friedrich, Vater Johann Baptist Meyer,
Bürger zu Perdern, Amts Jettetten, großh. Hautboist hier.
Den 14. Pauline, Vater Ferdinand Hauger, Bürger zu
Kafen, großh. Artillerieoberwachmeister hier.
Den 17. Wilhelm Julius Jakob, Vater Karl Stöckle,
Bürger zu Guttenstein, großh. Artilleriewachmeister hier.
Den 19. Emma Johanne Franziska Wilhelmine, Vater
Christian Kopp, Bürger zu Sindelfingen in Württemberg,
Mechaniker hier.
Den 22. Marie Barbara, Vater Emil Seidel, großh.
Bezirksförster hier.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Dr. Bourgard, Kfm. v. Limburg.
Dr. Wagner, Part. v. Lahr. Dr. Baume, Kfm. v. Stras-
burg. Dr. Truchter, Part. v. Basel. Dr. Große, Kfm. v.
Heidelberg.
Geist. Dr. Petermann, Weinändler v. Landau. Dr.
Möhner, Defonom v. Ueberlingen. Dr. Reiss, Kfm. von
Mannheim. Dr. Schultzeis, Urensabr. v. St. Georgen.
Goldener Adler. Dr. Marz, Fabr. v. Baden. Dr.
Adam, Kfm. v. Kannstatt.
Goldener Karpfen. Dr. Ebner, Part. v. Mengen.
Dr. Dypenshader, Defonom v. Wöfingen.
Goldenes Kreuz. Dr. v. Wedel, f. preuss. Leutnant
v. Freiburg. Dr. Voube, Rent. v. London. Dr. Hase, Rent.
daher. Dr. Kuhn, Kfm. v. Köln. Dr. Picard, Rent. v.
Paris. Dr. Aiso, Kfm. v. Rheid. Dr. Baron v. Bay aus
Ungarn. Dr. Baron v. Bela-Bay daher. Dr. Kriegshaber,
Rent. a. Galizien. Dr. Beres, Rent. a. Ungarn.
Goldener Ochse. Dr. Bies, Rent. v. Rosenweiler.
Dr. Sommer, Rent. v. Sandhofen. Dr. Verle, Kfm. v.
Aachen.

In der hiesigen katholischen Gemeinde. (Getraut.)
Den 12. September. Joseph Jäger aus Kronach, Bürger
und Kaufmann zu Heidelberg, mit Marie Rosa Gaudy aus
Weiß der Stadt.

Den 12. Karl Bucher aus Kiechlinbergen, Revisor bei
großherz. Oberrechnungskammer hier, mit Marie Josephe
Groscholz aus Baden; zu Baden getraut.

Den 12. Peter Jäckel aus Untergrombach, Hauptlehrer
hier, mit Anna Fischer aus Offenburg; zu Offenburg getraut.

Den 19. Freiherr Gallus v. Glaubitz aus Kochenheim,
Wittwer, mit Marie Christine Fürst von Hannover.

In der hiesigen katholischen Gemeinde. (Gestorben.)

Den 5. September. Johann Nepomuk v. Klot aus Bonn-
dorf, großh. pens. Hauptmann hier, Wittwer, alt 50 J. 8 M.

Den 10. Katharine Bilharz, geb. Biccello aus Kenzingen,
Wittve des Gemeinderathes und Bierbrauers Martin Bil-
harz zu Kenzingen, alt 75 J. 8 M. 18 T.

Den 11. Maximilian v. Kleudgen von hier, der Cameral-
wissenschaft Besessener, alt 25 J. 4 M. 6 T.

Den 14. Joseph Eichfeld aus Mannheim, großh. pens.
Oberleutnant hier, Ehemann, alt 68 J. 14 T.

Den 17. Katharine Michenfelder, geb. Frank aus Rohr-
bach, Wittve des Bürgers und Adermanns Peter Michen-
felder zu Rohrbach am Gieshübel, alt 66 J. 3 M.

Den 21. Roman Jesner aus Büdingen, Soldat im großh.
2. Infanteriebataillon, alt 23 J. 1 M. 13 T.

Den 24. Karl Andreas, Vater Johann Wieder, Bürger
zu Sattelbach, Plästerer hier, alt 3 M.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 45 vom 5. Oktober 1850 enthält:

Leopold, von Gottes Gnaden,

Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen.

Mit Zustimmung Unserer getreuen Stände haben Wir
beschlossen und verordnet, wie folgt:

Einziger Artikel.

Die directen und indirecten Steuern, welche in den
Monaten Oktober und November dieses Jahres zum Ein-
zuge kommen, sind nach dem seitherigen Umlagefuß und
nach den bestehenden Gelesen und Tarifen zu erheben, so
weit nicht durch neue Befehle Abänderungen verfügt werden.
Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium
den 5. Oktober 1850.

Leopold.

Regenauer.

Auf allerhöchsten Befehl Seiner Königl.lichen
Hoheit des Großherzogs:
Bauschl.ier.

Grüner Baum. Dr. Hal, Graveur v. Pforzheim.
Dr. Maier, Kfm. v. Heidelberg.

Kaiser Alexander. Dr. Mayer, Lehrer v. Hornberg.
Dr. Schuler, Kaufm. von Heimsstadt. Dr. Zamm, Partif.
v. Lahr. Dr. Mayer, Lithograph v. Frankfurt.

Römischer Kaiser. Dr. v. Holzling v. Baden. Dr.
Siebermann, Part. m. Gat. v. Mannsdorf. Dr. Blum-
hard, Kfm. v. Aachen. Dr. Andre, Kfm. v. Frankfurt.

Nothes Haus. Dr. Ballmayer, Part. v. Todtnau.
Dr. Penninger, Part. v. Linz. Dr. Pfähler, Apotheker v.
Solothurn. Dr. Welson Rent. v. Besangon. Dr. Jffel,
Rechtsprakt. v. Pfullendorf.

Schwan. Dr. König v. Aachen. Dr. Grosshein, Lehrer
v. Lohrbach. Dr. Maier, Pdm. v. Waldkirch. Dr. Beck,
Kfm. v. Sulz a. Neckar.

Wiener Hof. Herr Mat, Weinhdl. v. Märzheim.
Zähringer Hof. Dr. Casar, Kfm. v. Zertlohn. Dr.
Throndele, Kfm. v. Lyon. Dr. Rüllet, Kfm. v. Mann-
heim. Dr. Permann, Kfm. m. Fam. v. Mainz. Dr. Eisen,
Rent. v. Frankfurt. Dr. Herbrandt, Lehrer v. Riga. Dr.
Sommer, Maler von Basel. Dr. Behittsch, Kaufm. von
Königsberg.

In Privathäusern.

Bei Zinglerer Zellmeth: Hrl. Dieffenbach v. Freisfeld.

Groß. Badische Eisenbahn.

Personenfrequenz und Einnahme im Monat August 1850.

Namen der Stationen.	Anzahl der abgegangenen Personen.	Anzahl der angekommenen Personen.	Gewicht der abgegangenen Güter.		Gewicht der angekommenen Güter.		Einnahme an:															Gütertransport-Taxen.		Summe der Einnahmen.
			Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Personen-Taxen.		Unterwegs erhobenen Fahrtaxen.		Gepäck-Taxen.		Garantie-Taxen.		Lagergebühren.		Equipagen-transport-Taxen.		Viehtransport-Taxen.					
							fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		
I. Hauptbahn																								
nebst den Seitenbahnen nach Baden und Kehl.																								
1) Mannheim.																								
a. Station Mannheim	13983	14790	77975	73	25113	27	11234	12	183	37	1226	23			9	12	376	36	72	6	11615	12	24717	
b. Bei d. Dampfschiff-Abg.	64						433	12															433	
2) Friedrichsfeld	1727	2146	270	29	318	24	332	53			8	8										38	456	
3) Heidelberg	21570	17411	7109	56	8030	72	26685	58		39	3904	4			70	21	1084	20	334	26	2498	5	34577	
4) St. Ilgen	802	838					136	21				43										53	137	
5) Wiesloch	2240	2311	521	71	376	47	811	3			21	45										9	16	
6) Langenbrücken	4442	4483	1656	79	452	98	1513	7			45	20										97	32	
7) Bruchsal	7648	7712	4289	82	4040	10	2806	57			95	36										45	28	
8) Intergrombach	1151	1225	61	59	113	18	187	5			1	36										28	59	
9) Weingarten	1417	1366	60	64	103	50	260	6			3	34										2	3	
10) Durlach	7073	7222	4271	35	3488	15	2232	31			200	3			1	3	20	2				9	26	
11) Karlsruhe	23204	23262	12144	33	14352	76	16877	35		69	52	1410	58									35	45	
12) Ettlingen	3804	4275	7229	82	3751	27	1158	13			29											2	18	
13) Malsch	1306	1381	717	26	178	31	231	33			2	49										123	18	
14) Muggenshurm	2082	2746	587	64	1386	22	572	30			16	10										4	39	
15) Raßfurt	9601	9051	2263	76	3821	85	3639	55			104	35										1	39	
16) Os	2713	2215	898	33	238	78	794	31			37	4										6	30	
17) Baden	18296	18657	1195	54	4019	45	24916	21		61	49	3063	51									9	21	
18) Einzheim	455	481					108	18			2	14											739	
19) Steinbach	817	815	120	91	153	64	252	18			6	43											35	
20) Bühl	3982	3965	1912	38	2067	40	1294	30			25	52										3	9	
21) Ottersweier	768	676					239	6			6	39											1	
22) Ahern	4309	4339	1612	72	1092	74	1873	10			60	29											6	
23) Renchen	1747	1883	2524	29	2003	25	694	13			21	20											30	
24) Hppenweier	3974	3692	1120	28	725	61	1223	24			137	51											2	
25) Pegelschurst	430	503					60	46			1	16											30	
26) Kehl	1784	1913	67	7	129	22	373	3			8	4											9	
27) Kehl.																								
a. Station Kehl	11602	12415	4957	39	7721	61	12452	53			77	4	1182	49									18	
b. Post-Exp. Straßburg.	556	635					101	33															43	
28) Windschlag																								123
29) Offenburg	7826	7312	5672	68	21046	12	4670	41		18	18	280	30										18	
30) Niederschopfheim	818	862					203	48				41											3	
31) Kriesenheim	476	481					120	12				46											24	
32) Dingslingen	3438	3255	6968	81	4918	31	1890	14				39											83	
33) Rippenheim	419	521					99	48				22											24	
34) Drischweier	2010	2254	575	94	1539	4	705	24				8											30	
35) Herbolzheim	583	652					172	53				31											12	
36) Kemzingen	2274	1959	2282	94	1668	63	619	4				8											2	
37) Niegel	2504	2688	3670	10	816	12	821	24				20											17	
38) Emmendingen	3539	3412	4316	14	2490	63	1190	46				27											6	
39) Denslingen	2868	3151					645	12				2											47	
40) Freiburg	14819	14785	12215	29	14522	98	11041	37				40	851	31									9	
41) Schallstadt	2813	2767	479	1	357	41	405	48															112	
42) Krozingen	2559	2574	3084	80	948	86	766	24															81	
43) Heiterstheim	2081	2108	1170	73	863	51	512	47															112	
44) Müllheim	4312	4303	1392	99	276	6	1817	3															96	
45) Schliengen	1628	1645	567	47	751	43	457	43															12	
46) Bellingen	578	499					86	45															18	
47) Rheinweiler	78	707	90	80	238	63	166	46															15	
48) Kleinfels	690	741					94																9	
49) Fringen	4745	4879	9351	23	31000	72	4428	36			133	57	1520	46									2	
Basel	1307	2591			17990	39	6244	54															2	
Militär	609	699																						
Summa	229681	229681	185408	13	185408	13	150862	6	567	56	14716	1			178	6	3662	49	1367	38	73109	38	244264	
II. Zweigbahn																								
von Mannheim nach Friedrichsfeld in Verbindung mit der Main-Neckar-Eisenbahn.																								
1) Von Mannheim nach d. Stationen d. Main-Neckar-Eisenbahn																								
	6319	6319					920	59					66	29										2
2) Von d. Stationen der Main-Neckar-Eisenbahn nach Mannheim																								
	6134	6134					940	6			4	5	86	41										3
Summa	1229681	1229681	185408	13	185408	13	152523	11	572	1	14869	11			178	6	3662	49	1385	34	73109	38	246304	

Karlsruhe den 2. Oktober 1850.

Controllbureau der Direction der Groß. Posten und Eisenbahnen.